

Tierheim Linz und Steyr OÖ Landestierschutzverein, Mostnystraße 16, 4040 Linz



STREUNER

TIERE • MENSCHEN • SCHICKSALE

25. Jahrgang | 4_2022



**BITTE KEINE TIERE
UNTERM WEIHNACHTS-
BAUM**

**Happy End:
Romy im Glück**

Christkind für Tierheimtiere

KALENDER 2023
Kaufen oder gewinnen?

**IHRE SPENDE IST
STEUERLICH
ABSETZBAR**
Reg.Nr. NT13385



INHALT

3 | VORWORT

Präsidentin Marlies Zachbauer

4 | TIERSCHICKSALE

Frederik und sein Schutzengel
Endlich daheim – Romy im Glück
Bitte hol mich ab – Tiere aus den
Tierheimen Linz und Steyr

8 | UNSERE STREUNER:INNEN

Das Ehrenamt erfüllt mich zutiefst
Endlich wieder Flohmarkt – danke für
Ihren Besuch!

10 | IM FOKUS

Recht tierisch: Tierschutz aktuell

11 | GUT ZU WISSEN

Training – der Faktor Mensch am
anderen Ende der Leine

12 | NACHGEFRAGT

Es weihnachtet sehr – Christkind für
Tierheimtiere

13 | BÜHNE FREI FÜR ...

Unvergessen: Lobo – amoi seg'n
ma uns wieder
TSV Pfortenglück – Katzen liegen uns
am Herzen

15 | SERVICE

Kalender bestellen
Gewinnspiel
Wichtige Telefonnummern
Ich will auch ein/e Streuner:in sein –
Mitgliedschaft
Testamentarisches

EDITORIAL



Foto: privat

Liebe Tierfreundinnen und Tierfreunde,

die Zeit vergeht wie im Flug und wieder liegt ein sehr turbulentes Jahr hinter uns. So unglaublich viele Pelzige, Gefiederte, Gepanzerte und Geschuppte bedurften unserer Hilfe. Große und sehr kostspielige Operationen mussten gestemmt, Tierkinder aufwändig und zeitintensiv großgezogen und eine Flut an beschlagnahmten Tieren untergebracht werden.

Still und leise passieren dazwischen aber auch kleine Wunder, wie die Vermittlung langjähriger Schützlinge oder die Genesung schwerkranker Findelkinder. Diese Momente sind das Wasser auf unseren Mühlen und bestärken uns immer wieder in unserem Tun. So konnten wir alleine in Linz in den vergangenen Monaten 16 Hunde, 157 Katzen, 34 Kaninchen und 69 Kleinnager und einige Vögel in liebevolle Hände übergeben.

Viele schöne Geschichten gelungener Zusammenführungen von Mensch und Tier erreichen uns auch immer wieder auf den verschiedensten Wegen und lassen uns weiterhin am Glück der vermittelten tierischen Gefährt:innen teilhaben – ein Energieschub für die aktuelle Saison der pflegebedürftigen Igel-Wintergäste. Die durchschnittlich 800 stacheligen Wildlinge halten uns, neben unseren anderen Schützlingen, ordentlich auf Trab und begleiten uns meist ins neue Jahr. Es bleibt eine aufregende Reise, die nur ein Ziel hat: Möglichst vielen Tieren ein Maximum an Lebensqualität mit auf ihren Weg zu geben.

Dies alles gelingt unter anderem dank Ihrer Hilfe und durch Ihre großzügigen Spenden, wofür wir von Herzen „DANKE“ sagen. **Haben Sie eine wunderschöne Weihnachtszeit im Kreise Ihrer Lieben, kommen Sie gut ins neue Jahr und bleiben Sie gesund.**

Bettina Hubner

Tierheimleiterin Linz

BITTE KEINE TIERE UNTERM WEIHNACHTSBAUM

Liebe Leserinnen und Leser,

ich lade Sie herzlich ein, mit uns gemeinsam auf ein ereignisreiches Tierheimjahr zurückzublicken, denn wir haben wieder zahlreiche bestürzende Tierschicksale und aber auch viele berührende Momente erlebt.

In dieser Ausgabe finden Sie auf Seite 15 erstmalig ein Gewinnspiel. Entdecken Sie im Heft jene Buchstaben, die Sie zum Lösungswort führen und nutzen Sie die Chance, ein Exemplar unseres beliebten Tierheimkalenders zu gewinnen. Ich wünsche Ihnen schon jetzt viel Glück für die Verlosung.

Auch heuer werden in unseren Tierheimen zu Weihnachten keine Tiere vermittelt. Damit möchten wir erneut unserer Haltung Ausdruck verleihen, dass die Entscheidung für ein Haustier nicht aus einem vorweihnachtlichen Impuls heraus – sondern nach sorgfältiger Abwägung aller positiven und negativen Konsequenzen – unter Einbezug aller Familienmitglieder getroffen werden sollte. Insbesondere im Hinblick auf die außergewöhnlichen finanziellen Belastungen, die im Jahr 2023 auf uns alle zukommen werden, ist es dringend erforderlich, sich vorab auch eingehend mit den Kosten auseinanderzusetzen, die mit der Haustierhaltung verbunden sind. Dabei sind nicht nur die laufenden Aufwendungen zu berücksichtigen, auch unvorhersehbare Zwischenfälle (Tierarztbesuche, Medikamente, vorübergehende Unterbringung bei Betreuungsengpässen etc.) sollten im Anlassfall finanziell abdeckbar sein.

Die immensen Preissteigerungen machen auch uns schwer zu schaffen, umso mehr sind wir ganz besonders auf Ihre finanzielle Unterstützung angewiesen. Bitte helfen Sie uns dabei, unsere Schützlinge auch weiterhin bestmöglich versorgen zu können – im Namen unserer Tiere bedanke ich mich herzlich für Ihre Spende!

Ich wünsche Ihnen erholsame Feiertage, ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Herzlichst

Marlies Zachbauer

Präsidentin OÖ Landestierschutzverein

SPENDENKONTO: AT68 5400 0000 0075 8755



Mitmachen und Kalender gewinnen!

Infos auf Seite 15!





Artikel von
Bettina Hubner

FREDERIK UND SEIN SCHUTZENGE –



Eine besonders tragische Geschichte ist diesem kleinen Katzenkind widerfahren. Mit gerade mal vier Monaten hat Frederik schon die tiefsten Abgründe des Zusammenlebens mit Menschen kennenlernen müssen.

Der entzückende Kater wurde den Kindern der Familie zum Geschenk gemacht. Beim wilden Spiel entschieden diese, Frederik in den Backofen zu stecken und brachen dem Kater dabei den Oberschenkelknochen. Nach mehreren Tagen brachte die Besitzerin das verletzte Kätzchen dann doch in eine Tierarztpraxis und entschied nach dem Befund, kein Geld für ihn ausgeben zu wollen. Die umsichtige Tierärztin versorgte den Kater mit Schmerzmedikation, kontaktierte uns und transportierte Frederik schließlich zu uns nach Linz. Wir vereinbarten umgehend einen Termin in der Tierklinik und schon am nächsten Tag wurde der aufgeweckte Rotschopf operiert. Die Fraktur musste mit einem Fixateur externe versorgt werden – einer Haltevorrichtung, die aus einem starren Gestell und

langen Schrauben besteht. Wie der Name schon vermuten lässt, wird das Gestell des „Fixateursexterne“ außen am Tier angebracht und mit Schrauben im Knochen befestigt. Aus diesem Grund muss Frederik noch einige Zeit geduldig sein. Kein leichtes Unterfangen für ein so junges Kätzchen. Das gesamte Team ist sehr bemüht, ihm den Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten. Wenn die Fraktur völlig ausgeheilt ist und die Nachkontrolle positiv verläuft, steht dem Umzug in ein liebevolles Zuhause jedoch nichts mehr im Wege.



Mit Ihrer Spende unterstützen Sie die Behandlung für Frederik!



Unser Konto: AT68 5400 0000 0075 8755
oder einfach QR-Code scannen.

ENDLICH DAHEIM – ROMY IM GLÜCK

Artikel von
Bettina Hubner



Können Sie sich noch an unser Sorgenkind, die schnuckelige Rottweilerin Romy erinnern? Wir berichteten heuer im Streuner über die ersten Wochen nach ihrer Rettung. Die fidele Dame hatte sich sehr schnell bei uns eingelebt und jedes Herz im Sturm erobert. Liebend gern flanierte sie durch Gänge und Zimmer, um zusätzlich das ein oder andere, nicht für sie bestimmte, Leckerli abzustauben.

Romy ließ die Eingriffe in der Tierklinik und auch die Nachsorge geduldig über sich ergehen, obwohl die Hündin sicherlich keine schöne Vergangenheit hatte und auch noch nicht viel Gutes kennenlernen durfte. Zahlreiche Untersuchungen, Röntgen, Computertomografie und schließlich die erste OP konnten Romys Sanftmut jedoch nicht ins Wanken bringen. Selbst das notwendige Gehen an der Leine – die Rekonvaleszenz verlangte es – machte die Hundedame brav mit, obwohl sie es anfangs sehr unheimlich fand.

So zogen die Wochen ins Land und neben ihren Knochen wurde auch Romys Vertrauen zu uns immer stabiler. Nachdem der Bewegungsapparat der Hündin noch viele „Baustellen“ aufwies, war unsere Hoffnung, sie bald in liebevolle Hände übergeben zu dürfen, sehr gering – bis eines schönen Dienstages Familie Wiedenmeier zur Tür hereinspaziert kam, das Herz weit öffnete und unsere Romy ins Auto einsteigen ließ, das sie direkt in ihr neues Zuhause brachte.

Wir sind überglücklich und sehr dankbar, dass sich das Trio gefunden hat und wir Romy in so erfahrene und liebevolle Hände übergeben konnten.



BITTE HOL' MICH AB!

Wir warten im Tierheim auf ein liebevolles Zuhause.

Rufen Sie uns an: **Linz** 0732 24 78 87, **Steyr** 07252 71 6 50.

Die kleine vierjährige Mischlingshündin **ELLI** vereint die typischen Eigenschaften von Dackel und Terrier: Sie bringt viel Temperament mit und passt gut auf Haus und Garten auf. Am liebsten ist Elli überall mit dabei, sie liebt Spaziergänge und ist auch sonst eine treue Begleiterin. Dieser fröhliche Wirbelwind sucht ein neues Zuhause, gerne auch eines mit schon größeren Kindern, aber bitte ohne andere Tiere.



STEYR

BODO ist zwar klein, hat jedoch ein großes Löwenherz. Der Dackelmann argumentiert gerne mit seinen Zähnen und Fremdpersonen sind ihm äußerst unwillkommen. Liebt man rauen Holzfällercharme und bringt eine große Portion Humor mit, ist man bei dem achtjährigen Haudegen jedoch gut aufgehoben.



LINZ

Der hübsche **FINLEY** sucht ein ruhiges Zuhause in Wohnungshaltung. Traurigerweise ist er an der für diese Rasse typischen Krankheit OCD (Osteochondrodysplasia) erkrankt und es zeigt sich bereits eine deutliche Veränderung an Knochen und Knorpeln der Hinterextremitäten. Finley ist medikamentös eingestellt, die Krankheit ist jedoch leider fortschreitend und nicht heilbar.



LINZ

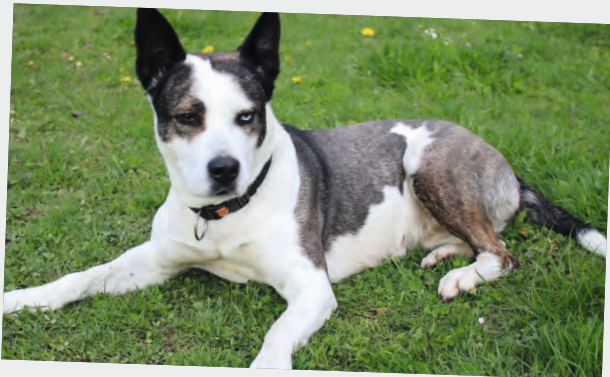
GISMO, der grau-getigerte zweijährige äußerst lebenswerte Kater hat es besonders schwer, einen für ihn passenden Platz zu finden. Er bemüht sich wirklich sehr bei seinen Besucher:innen, umgarnt sie, schnurrt wie ein kleines Uhrwerk und ist extrem schmeichelhaft. Bislang blieb sein Werben jedoch vergeblich, da Gismo leider an hartnäckigem chronischem Schnupfen leidet, der, trotz langer durchgängiger Behandlung, noch nicht ausgeheilt ist. Gesucht werden Katzenfreund:innen, die Gismo auf seinem Heilungsweg mit tierärztlicher Unterstützung begleiten wollen.



STEYR

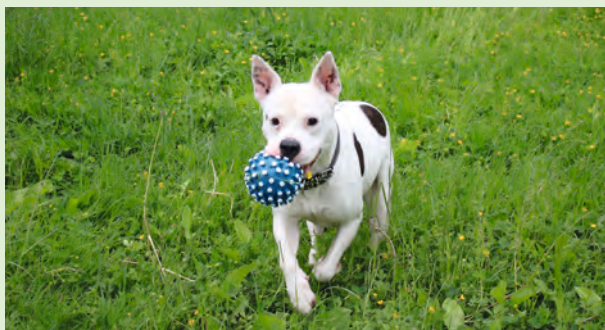


Diese hübsche zehnjährige Husky-Mix-Hündin hört auf den Namen **SISSI** und ist, trotz ihres Alters, oft in ihrem Übermut kaum zu bremsen. Sie spielt und tobt gerne herum, liebt an warmen Tagen das Wasser und versteht sich auch mit so manch anderen Artgenossen. Ausgedehnte Spaziergänge bereiten der jung gebliebenen, gutmütigen Hündin besondere Freude, was sie auch ausgiebig mit „Tanzeinlagen“ zeigt. Für Sissi wäre ein liebevoller Platz mit ausreichend Zeit für Beschäftigung bei aktiven Menschen sehr passend.



STEYR

Vor einigen Monaten gefunden und keiner vermisst sie: die freundliche sechsjährige Pitbull-Hündin **MAGGY**. Da Maggy eine Gelenkarthrose zu schaffen macht, war die Suche nach einem neuen Zuhause bislang leider erfolglos. Mittlerweile ist die so liebe und umgängliche Hündin aber medikamentös gut eingestellt, so dass sie ihre Spaziergänge nahezu beschwerdefrei genießen kann. Für Maggy suchen wir ein passendes Zuhause bei kundigen Hundefreund:innen mit großem Herz.



STEYR

Der achtjährige **BALOU** kam als Fundhund zu uns. Er ist ein sehr aufgeweckter, quirliger Hund, der in einem ruhigen Haushalt sicher am besten aufgehoben wäre. Der gefleckte Rüde kommentiert gerne das Geschehen in seiner Umgebung, zeigt sich umgänglich mit Artgenossen und liebt Spaziergänge. Balou verhält sich Neuem gegenüber vorsichtig, er lernt aber schnell und braucht unbedingt eine hundeerfahrene Familie, die eventuelle Unsicherheiten kompensieren kann.



LINZ

Die siebenjährige **LUNA** ist auf der Suche nach einem Plätzchen bei katzen erfahrenen Tierfreund:innen. Aufgrund der vorangegangenen Haltung akzeptiert sie keine anderen Katzen im selben Haushalt und ist auch bei Menschen eher wählerisch. Die wunderschöne Katzendame ist eine kleine Diva und möchte erobert werden.

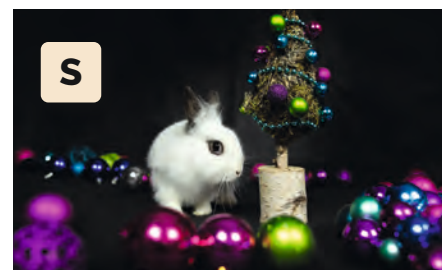


LINZ



Die wunderschöne Leguan-Dame **IVIARA** wünscht sich eine artgerechte Unterkunft bei exotenkundigen Menschen. Grüne Leguane können eine Gesamtlänge von bis zu zwei Metern erreichen, daher benötigen adulte Tiere ein Terrarium von mindestens 200×150×200 cm Größe. Die exotische Schönheit ernährt sich ausschließlich vegetarisch und liebt ein tropisch-warmes Klima.

LINZ



DAS EHRENAMT ERFÜLLT MICH ZUTIEFST

Als ich 2011 nach 40 Jahren Arbeit in Pension ging, stand für mich schnell fest, ich brauche unbedingt noch eine sinnvolle Aufgabe, denn ich wurde immer unzufriedener. Im Januar 2012 rief ich schließlich im Tierheim Steyr an und fragte, ob ich helfen könnte.



Wir vereinbarten einen Termin und ich war sehr neugierig, was mich erwarten würde. Eine Kollegin nahm mich in Empfang, zeigte mir das Katzenhaus und erklärte mir, was zu tun sei: Die sechs Katzenstuben müssen täglich geputzt werden. Dazu müssen noch die Katzent Toiletten gereinigt, desinfiziert und wieder frisch befüllt, die Futterschüsseln abgewaschen, die Katzen gefüttert und mit frischem Wasser versorgt, die Katzenkörbe und Boxen gesäubert, die Wäsche gewaschen und wieder im Lager verstaut, die Außengehege der Tiere kontrolliert und gesäubert werden und vieles mehr. Ich

hatte den ganzen Vormittag gut zu tun, aber ich war unglaublich glücklich! Bis heute erfüllt mich diese Arbeit zutiefst. Ich freue mich aus vollem Herzen, wenn ein Tier gut vermittelt wird und bin todtraurig über manches Schicksal.

2012 fand ich eine Pitbull-Hündin, die meine Seele vom ersten Augenblick an berührte. Nach langen Jahren im Tierheim holten wir Velvet zu uns und konnten ihr noch drei wunderbare Jahre schenken. Im August 2015 mussten wir schweren Herzens von ihr Abschied nehmen. Kein anderer Hund konnte sie ersetzen und so entschieden wir uns im Oktober 2015 für einen Kater – Diego, einen stolzen roten Tiger, der seither unser Leben täglich bereichert. Seit zehn Jahren helfe ich nun ehrenamtlich im Tierheim Steyr und es macht mich glücklich und zufrieden. Ja, dieses Ehrenamt im Tierheim ist mir wirklich eine EHRE!



Artikel von
Irene Ramser

**Nachhaltig
mit hypo_blue.**
**Unsere Welt ein Stück
besser machen.**

   www.hypo.at/hypoblue

HYPO
OBERÖSTERREICH

ENDLICH WIEDER FLOHMARKT – DANKE FÜR IHREN BESUCH!



Seit nunmehr 24 Jahren findet zwei Mal jährlich im Tierheim Linz ein Flohmarkt statt, der heuer – nach zwei Jahren Coronaunterbrechung – endlich wieder voll in Fahrt gekommen ist: Am 17. und 18. September öffneten wir Tür und Tor und waren genauso happy darüber wie Sie, die unzähligen Besucher:innen und Freund:innen unseres Vereins, die uns erneut so großartig unterstützten.

Dank Ihrer vielen Sachspenden werden das ganze Jahr über tausende Dinge gesammelt, die vor jedem Flohmarkt von vielen emsigen „Bienen“ in tagelanger Sortierarbeit für den Verkauf am Flohmarkt vorbereitet werden. Mit insgesamt 70 freiwilligen Helfer:innen war auch der heurige Flohmarkt wieder ein riesiger Erfolg. Die Einnahmen kommen natürlich zu 100 Prozent unseren Tieren zu Gute!

Ein Flohmarkt ohne Lisi? Undenkbar!

Mittendrin im Flohmarktgetümmel war natürlich auch, wie immer, Elisabeth Groß – von allen liebevoll „Lisi“ genannt. Sie ist seit Jahrzehnten ein wertvolles aktives Mitglied der „Tierheimfamilie“ und nicht mehr aus dem Verein wegzudenken. Vor vielen Jahren begann sie, mit ihren Kindern und in weiterer Folge mit ihren Enkelkindern, im Katzenhaus bei der Pflege und Fütterung zu helfen. Als damals wieder mal das Geld sehr knapp war im Tierheim, wurde die Idee geboren, einen Flohmarkt zu veranstalten. Mit sechs Personen fing Lisi im Kleinen an, gesammelte Dinge zu verkaufen und so entwickelte sich die ursprüngliche Idee im Laufe der Jahre zu einer mittlerweile traditionellen Fixgröße in unserem Jahresreigen. Auch heuer trommelte Lisi wieder „ihre Leute“ zusammen und gemeinsam stampften sie ein weiteres Mal eine sehr erfolgreiche Veranstaltung aus dem Boden.



Ein besonderes Dankeschön an Rudolf Weimann (Weimann Eisspeichersystem), der für unser Buffet 15 Kg Leberkäse und Getränke gesponsert hat!



Liebe Lisi, stellvertretend für alle helfenden Hände auf unseren Veranstaltungen bedanken wir uns bei dir von Herzen für deine unzähligen Stunden, Tage, Wochen und für deinen unglaublichen Einsatz, zum Wohle unserer Tiere!

”



RECHT TIERISCH

TIERSCHUTZ AKTUELL

Mit der Novellierung des Tierschutzgesetzes (TSchG) sind im September 2022 einige wenige Verbesserungen für Tiere in Kraft getreten. Hierzu gehört z. B. das Verbot, Tiere mit Qualzuchtmerkmalen zu importieren, zu kaufen, zu vermitteln, weiterzugeben, auszustellen oder zu bewerben bzw. in der Werbung abzubilden. Qualzuchtungen, bei denen vorhersehbar ist, dass sie für das Tier oder dessen Nachkommen mit Schmerzen, Leiden, Angst oder Schäden (z. B. Atemnot, Haarlosigkeit, Beeinträchtigung des Bewegungsapparats etc) verbunden sind, gelten als Tierquälerei und sind damit grundsätzlich verboten. Allerdings

dürfen Züchter:innen weiterhin straffrei solche Qualzuchtungen fortsetzen, wenn sie dokumentieren, dass sie Maßnahmen zur Reduzierung der gesundheitlichen Einschränkungen setzen. Weiters wurde das Schreddern von lebendigen Küken verboten. Ebenso ist das Töten lebensfähiger Küken verboten, sofern diese nicht der Futtergewinnung dienen. Männliche Küken sollen nun also nicht mehr vernichtet, sondern beispielsweise in Zoos verfüttert werden. Außerdem dürfen Säugetiere im letzten Drittel der Trächtigkeit nicht mehr geschlachtet und auch nicht mehr zum Zweck der Schlachtung transportiert werden. Wenngleich diese Novelle einen wich-

tigen (aber leider kleinen) Schritt in der Entwicklung des Tierschutzes darstellt, bleiben doch auch einige Kritikpunkte, insbesondere sind die zum Teil sehr langen Übergangszeiten kaum nachvollziehbar. So wird die ununterbrochene, ganzjährige Anbindehaltung von Rindern erst ab 2030 endgültig beendet und Schweine sowie Mastrinder werden noch bis 2040 auf Vollspaltenböden über ihren eigenen Fäkalien stehen. Der Vorrang der Interessen der Tierindustrie gegenüber dem Wohl der Nutztiere schlägt sich also bedauerlicherweise auch im novellierten TSchG nieder.

WASSERAUFBEREITUNG	SCHWIMMBAD	WELLNESS
• Filtration • Entkalkung • Enteisenung • Entnitratierung • Osmoseanlagen • Ultrafiltration • Dosieranlage • UV-Entkeimung • Wasseranalysen	• Freibäder • Hallenbäder • Beckenbausteine • Füllteranlagen • Dosiertechnik • Abdeckungen • Überdachungen • Attraktionen • Solaranlage • Schwimmbadpflegemittel • Reinigungssysteme • Zubehör	• Sauna • Infrarot • Dampfbad • Whirlpool • Solarium • Zubehör
Hytek GmbH Franzosenhausweg 54-56 4030 Linz - A Tel.: 0732/385761 Fax: 0732/385761-20 office@hytek.at www.hytek.at		

DAS ANDERE ENDE DER LEINE – DER FAKTOR MENSCH

Fotos: AnnaB Fotografie



„Schuld ist immer das andere Ende der Leine!“ – einer der Klassiker unter den Sätzen, mit denen in der Hundewelt das Phrasenschwein gern gefüttert wird. Klingt erstmal gut und irgendwie plausibel. So einfach ist es dann aber auch wieder nicht.

Unbestritten: Der Mensch kann großen Einfluss auf das Verhalten seines Hundes haben und natürlich existiert auch so etwas wie Stimmungsübertragung zwischen Mensch und Hund – gerade wenn man durch eine Leine verbunden ist. Das bedeutet aber nicht, dass man den Halter:innen die Schuld für jedwedes Fehlverhalten ihrer Hunde zurechnen kann. Es wird oft propagiert, dass alleine durch eine Änderung

der eigenen mentalen Einstellung der Vierbeiner zum Lämmchen wird. Ich kenne jedoch genug Hunde, die auch dann hemmungslos an der Leine pöbeln würden, wenn der Dalai Lama höchstpersönlich sie halten würde. Es gibt eben Hunde, die machen es einem nicht so einfach. Zu den Faktoren, die das Hundeverhalten – abgesehen von den Hundehalter:innen – gravierend beeinflussen können, zählen nämlich auch zum Beispiel Genetik, mangelnde Sozialisation oder schlechter Gesundheitszustand bzw. Schmerzen.

Viele Hundehalter:innen machen sich trotzdem oft Vorwürfe und suchen die „Schuld“ bei sich, wenn etwas nicht funktioniert. Das Umfeld bzw. die Meinung von selbsternannten Expert:innen tut ihr Übriges dazu. Dabei brauchen wir doch einen starken und positiven Menschen, damit dieser gewinnbringend Einfluss auf das Verhalten seines Hundes nehmen kann. Mit der richtigen Anleitung kann der Mensch lernen und ein Bewusstsein dafür entwickeln, wodurch gewisse Verhaltensweisen verstärkt werden – im positiven wie auch im negativen Sinne.

Es ist keine Seltenheit, auch im Tierschutz, dass Menschen völlig unverhofft zu schwierigen Hunden kommen, ohne sich dessen im Vorfeld bewusst gewesen zu sein. Diese Menschen brauchen Support und keine pauschalen Floskeln.



Hundehaltung heißt Verantwortung übernehmen

Hingegen ist das Verhalten des Hundes sehr wohl dem Menschen zurechenbar, wenn dieser unverantwortlich und rücksichtslos handelt. Als Hundehalter:in hat man nicht nur die Verantwortung für seinen Hund, sondern auch für die Umwelt sowie für andere Menschen und Tiere. Das heißt konkret: Falls nötig, muss ich meinen Hund vor der Umwelt schützen oder umgekehrt. Verantwortung beginnt bereits bei den kleinen Dingen. Ein Beispiel: Selbst, wenn ich den nettesten Hund auf der Welt habe, muss ich sicherzustellen, dass er nicht ungefragt zu fremden Hunden, Erwachsenen oder Kindern läuft. Manche Menschen haben Angst oder möchten einfach keine Hunde in ihrer Nähe. Das gilt es zu berücksichtigen und zu respektieren.



MANUEL KREGL

DogAdvisor.at



Foto: DogAdvisor/Manuel Kregl

ES WEIHNACHTET SEHR – CHRISTKIND FÜR TIERHEIMTIERE

Die meisten unserer Tiere verbringen die Feiertage leider bei uns im Tierheim. Aber auch zu ihnen soll das Christkind kommen und dafür brauchen wir Ihre Unterstützung.

Seit zehn Jahren dürfen wir an der ganz wunderbaren Aktion „Christkind für Tierheimtiere“ teilnehmen. Dabei deponieren wir für all unsere Schützlinge einen auf das Tier individuell abgestimmten Wunschzettel, der von Ihnen erfüllt werden kann. **Helfen auch Sie uns, die Augen unserer Tiere zum Glänzen zu bringen! Hier geht's direkt zu den einzelnen Wunschzetteln: <https://www.weihnachtsaktion.at>.** Zudem haben wir seit ein paar Jahren die Möglichkeit, in den **Fressnapf-filialen Urfahr, Lenaupark sowie Mauthausen und im Dehner-Markt Pasching** einige dieser Wunschzettel auf dem Weihnachtsbaum in der jeweiligen Filiale anzu- bringen, so dass Sie während Ihrer Weihnachtseinkäufe unsere Schützlinge ebenso unterstützen können! Zu guter Letzt können Sie **Päckchen** für unsere Tiere natürlich auch **gerne per Post** an uns schicken oder sie **persönlich zu den Öffnungszeiten direkt bei uns im Tierheim abgeben. DANKE!**

UNSER WUNSCHZETTEL ANS CHRISTKIND

Hunde

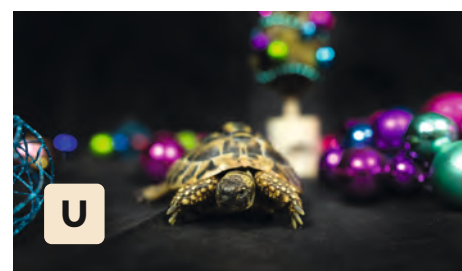
- » Hühner- oder Entenstreifen (Rinti oder Best Meat)
- » Rinti-Dosen
- » Real-Nature-Dosen (bevorzugt Lamm)
- » Bosch soft Trockenfutter
- » Hypoallergenes Trockenfutter aus Insekten

Katzen

- » Catz finefood
- » Katzenfutterdosen
- » Dosen von MAC'S, Animonda Carny, Real Nature, Select Gold
- » Gourmet-Gold-Döschen
- » Royal Canin Intestinal: Trocken- und Nassfutter

Kleintiere

- » Kaninchen- und Meerschweinchenfutter
- » Diverse Trockenkräuter
- » Knabberstangen
- » Kolbenhirse
- » Kleintierstreu und Stroh



Für ein glückliches Fest

FRESSNAPF

Gegen Abgabe dieses Gutscheins erhältst du von 19.12. bis 31.12.2022

25%

real nature

2 050000 244117

RABATT auf das gesamte REAL NATURE Sortiment*

*Ausgenommen Aktionsware sowie Mengenangebote. Gültig von 19.12. bis 31.12.2022 für alle teilnehmenden Fressnapf-Märkte in Österreich. Nähere Informationen unter fressnapf.at/kundenservice. Pro Person/Einkauf können max. zwei Gutscheine eingelöst werden. Nicht mit anderen Aktionen/Gutscheinen sowie dem Fressnapf Friends Rabatt kombinierbar. Gilt nur für Lagerware. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Solange der Vorrat reicht. Satz- und Druckfehler sowie Lieferengpässe vorbehalten. %-Taste.

Gegen Abgabe dieses Gutscheins erhältst du von 19.12. bis 31.12.2022

25%

SELECT GOLD

2 050000 244124

RABATT auf das gesamte SELECT GOLD Sortiment*

*Ausgenommen Aktionsware sowie Mengenangebote. Gültig von 19.12. bis 31.12.2022 für alle teilnehmenden Fressnapf-Märkte in Österreich. Nähere Informationen unter fressnapf.at/kundenservice. Pro Person/Einkauf können max. zwei Gutscheine eingelöst werden. Nicht mit anderen Aktionen/Gutscheinen sowie dem Fressnapf Friends Rabatt kombinierbar. Gilt nur für Lagerware. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Solange der Vorrat reicht. Satz- und Druckfehler sowie Lieferengpässe vorbehalten. %-Taste.

TSV PFOTENGLÜCK – KATZEN LIEGEN UNS AM HERZEN

Im Jänner 2018 gründeten Daniela Penasa und Sandra Höltschl den Tierschutzverein „Pfortenglück“ mit Sitz in Linz, dem sie sich seither, neben Familie, Vollzeit-job und intensiv pflegebedürftigen Tiere, mit ganzem Herzen widmen. Wie auch viele andere ehrenamtliche Vereine finanziert sich „Pfortenglück“ ausschließlich über Spenden tierlieber Menschen und über eigenes Geld.

Das Hauptaugenmerk des Vereines liegt auf Kastrationsprojekten von verwilderten unkastrierten Katzen, so genannten Streuerkatzen – also Hauskatzen, die unkastriert ausgesetzt wurden oder entlaufen und über Generationen ohne menschlichen Kontakt verwildert sind. Durch Missachtung der Kastrationspflicht und die rasche Vermehrung bilden sich Kolonien und Infektionskrankheiten sowie Inzucht steigen rasant an. Aufgabe ist es, diese Vermehrung zu unterbinden. Das heißt, die Katzen werden relativ stressfrei mit einer Lebendfalle eingefangen, kastriert sowie medizinisch versorgt und am Einfangort (falls die Nahrungsversorgung dort gewährleistet ist) wieder ausgelassen. In manchen Fällen ist eine Versorgung vor Ort nicht mehr möglich, dann werden neue Streuer-



Plätze auf Reiter- und Bauernhöfen gesucht. Voraussetzung hierfür: Es muss ein trockener Unterschlupf vorhanden und die Nahrungsversorgung gesichert sein.

Ein weiteres großes Thema ist die Aufklärungsarbeit über die Kastrationspflicht, artgerechte Haltung von Katzen, Absturzsicherung von Balkon und Fenster und insbesondere die Hilfestellung bei Fund- und vermissten Tiere über unseren weiteren Verein, die Tiersuche Linz, Linz-Land. Ohne dies alles bleibt es ein Kampf gegen Windmühlen, denn jeder selbst sollte zum Schutz der Tiere beitragen.

Der TSV Pfortenglück ist ein eigenständiger Verein, arbeitet aber sehr gerne – vor allem bei Großprojekten – mit dem Tierheim Linz zusammen. Folgen Sie unserer Arbeit doch einfach auch auf Facebook (TSV Pfortenglück) oder auf Instagram (tsv_pfortenglueck) – wir freuen uns auf Ihr Like!



**www.tsv-pfortenglueck.at, office@tsv-pfortenglueck.at
Tel.: 0660 198 48 48 und 0680 152 43 05**



ELTER

Wirtschaftstreuhand GmbH



*Blu und Akim
Kanzleihunde*

Tierliebende Steuerberatungskanzlei
Insbesondere Hunde herzlich willkommen
Kostenlose Parkplätze direkt beim Eingang

Eiselsberggang 5 4020 Linz	Tel.: 0732 66 17 21-0 Fax: 0732 66 17 21-10	office@elter.at www.elter.at
-------------------------------	--	--

UNVERGESSEN: LOBO – AMOI SEG'N MA UNS WIEDER



Und wieder mussten wir kürzlich einen unserer Glorreichen gehen lassen und bleiben tieftraurig zurück. Lobo – im Herzen war er tatsächlich ein Wolf – kam 2014 als Abgabehund zu uns. Was war er hübsch, der kleine Teufel, eine perfekte Mischung aus Cocker Spaniel und Langhaardackel. Er hatte es sich zur Aufgabe gemacht, die Besitzer:innen an die Grenzen der Belastbarkeit zu treiben und sich mit Wonne durch die ganze Familie zu „knabbern“. So zog er mit wehenden Fahnen bei uns ein.

Lobo war bis dahin der Meinung, dass nur sein Weg der einzig richtige sein kann und Menschen eher ein lästiges Beiwerk sind. Die Wochen vergingen und nach und nach kam sein unglaublich liebenswerter Spitzbubencharme zum Vorschein. Der kleine Gangster lernte zu kooperieren und Nähe und Streicheleinheiten zu genießen. Er liebte seine Patin Hermi und streifte mit Leidenschaft durch Wiesen und Wälder. Wir hatten mehrmals die Hoffnung, Lobo könnte ein Für-Immer-Zuhause bekommen, aber das schneidige Kerlchen hatte andere Pläne und kehrte immer wieder in seine Jungs-WG zu seinem Freund

”

Durch Ihre Spenden ist es machbar, dass außergewöhnliche Tiere eine dauerhafte Bleibe in unseren Tierheimen bekommen.

SPENDENKONTO: AT68 5400 0000 0075 8755
oder einfach QR-Code scannen.



Lucky ins Tierheim zurück. Die beiden verband eine innige Freundschaft, die bis zu Lobos letztem Atemzug Bestand hatte.

Dieser wunderbare Hund wurde zu einem nicht wegzudenkenden Fixstern in unserer Bande – ein Glorreicher eben!

Danke, Lobsi-Bär, dass wir acht Jahre lang deine Familie und dein Zuhause sein durften. Leb wohl, wir werden dich sehr vermissen und immer in unseren Herzen tragen.



”
**Sie wollen im
nächsten Streuner
inserieren?**

Wir informieren Sie gerne -
einfach E-Mail senden an
feedback@tierheim-linz.at

*T*oberösterreichischer
TIERFRIEDHOF
TIERKREMATORIUM

Pasching bei Linz, Tel: 0699.17872740
www.tierfriedhof-pasching.at

SCHENK FREUDE ZU WEIHNACHTEN



Sichern Sie sich noch rasch für sich selbst und/oder für Ihre Lieben unseren **Tierheimkalender 2023** mit entzückenden Fotos unserer Schützlinge. Den Kalender bekommen Sie um **9,- Euro** entweder direkt in den Tierheimen Linz und Steyr oder Sie bestellen ihn per E-Mail an buchhaltung@tierheim-linz.at (Versandkostenpauschale 4,90 Euro).

GEWINNSPIEL

Wir verlosen 10 Tierheimkalender! Um ein Exemplar zu gewinnen, müssen Sie nur das Lösungswort finden und auf einer Karte (Stichwort: Kalender-Gewinnspiel) entweder im Tierheim Linz abgeben oder per E-Mail (office@tierheim-linz.at) an uns schicken.

Einsendeschluss ist der 30.12.2022.

Wie finden Sie das Lösungswort?

Wir haben im vorliegenden Streuner 13 tierische Christkindln – je mit einem Buchstaben versehen – versteckt. Reihen Sie die Buchstaben aneinander und schon haben Sie die Lösung – viel Glück!

Die Gewinner:innen der Kalender veröffentlichen wir im kommenden Streuner.

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--



WIR, DIE TEAMS DER
TIERHEIME LINZ UND
STEYR, WÜNSCHEN
IHNEN, IHREN
FAMILIEN UND IHREN
TIEREN ENTSPANNTE
WEIHNACHTSTAGE SOWIE
EIN ERFÜLLTES NEUES
JAHR 2023!

KONTAKTE

Tierheim Linz

Mostnystraße 16, 4040 Linz

Tel.: 0732 24 78 87

E-Mail: office@tierheim-linz.at

**Telefonische Auskunft über
gefundene und in Verlust
geratene Tiere:**

Montag–Freitag, 11:30–16:00 Uhr

Tiervergabe nach tel.

Terminvereinbarung

Dienstag–Freitag, 12:00–16:00 Uhr

24-Stunden-Übernahme von

Findlingen

Vereinsverwaltung:

Tel.: 0732 24 45 68

Montag–Freitag 08:00–14:00 Uhr

Tierheim Steyr

Neustifter Hauptstraße 11

4407 Steyr/Gleink

Tel.: 07252 71 6 50

E-Mail: tierheim-steyr@aon.at

**Tierannahme, telefonische
Beratung, Anfragen und Auskünfte:**

Montag–Samstag: Vormittags

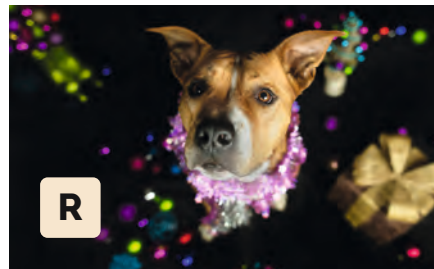
Tiervergabe nach tel.

Terminvereinbarung

Montag–Samstag 16:00–19:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihre Meinung:

feedback@tierheim-linz.at



Impressum: Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: OÖ Landestierschutzverein, ZVR-Zahl 753836572, Mostnystraße 16, 4040 Linz, Tel.: 0732 247887-0, E-Mail: office@tierheim-linz.at, Internet: www.tierheim-linz.at, Redaktion: Marlies Zachbauer, Lisa Staudinger, Thomas Wolkerstorfer, Bettina Hubner, Monika Stadler; Fotos: Laura Berndt; Lektorat: Isabel-Maria Kurth; Layout und Satz: Sandra M. Taibon; Druck: BTS Druckkompetenz GmbH, 4209 Engerwitzdorf/Treffling; Druckauflage ca. 10.000 Exemplare



JA, ICH WILL EIN: E STREUNER: IN WERDEN!

Ihre Mitgliedschaft hilft uns, für arme Tiere zu sorgen.

Einfach **online anmelden** unter
www.tierheim-linz.at/mitglied-werden

oder gleich den unten angeführten QR-Code scannen.



Mitglied werden



**Online spenden
geht so einfach! >>**



EIN GUTES WERK – ÜBER DAS LEBEN HINAUS!



Bedenken Sie den OÖ
Landestierschutzverein in Ihrem
Testament. Lassen Sie dieses nach
Möglichkeit rechtsanwältlich oder notariell
verfassen und geben Sie den **vollen
Vereinsnamen an:**
OÖ Landestierschutzverein
Mostnystraße 16, 4040 Linz
ZVR-Zahl: 753836572